

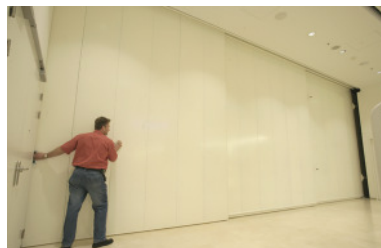
Brandschutz-Schiebetore

1-flg. T30 (EI 30) und T90 (EI 90)

2-flg. T30 (EI 30) und T90 (EI 90)

Teleskop 1-flg. T30 (EI 30) und T90 (EI 90)





Technische Informationen

1- und 2- flg. Schiebetore

Brandschutzklasse	T30 / EI 30
Brandschutzklasse	T90 / EI 90
Min. Torbreite (LB)	1000 mm
Max. Torbreite (LB)	8000 mm
Min. Torhöhe (LH)	2000 mm
Max. Torhöhe (LH)	5000*mm
*je nach Typ verschieden	

1-flg. Teleskopschiebetor

Brandschutzklasse	T30 / EI 30
Brandschutzklasse	T90 / EI 90
Min. Torbreite (LB)	2000 mm
Max. Torbreite (LB)	3550 mm
Min. Torhöhe (LH)	2000 mm
Max. Torhöhe (LH)	3450 mm

VKF-Zulassungen

1-flg. Schiebetor EI30	No. Z 13310
1-flg. Schiebetor EI90	No. Z 13312
1-flg. Teleskop EI30	No. Z 13311
1-flg. Teleskop EI90	No. Z 13307

Einzelzulassungen können individuell für die 2-flg. Schiebetore beantragt werden.

Sicherheit

Die Sicherheits- und Schutzvorrichtungen sind so konzipiert, dass sie den strengen EKAS- und SUVA-Richtlinien Nr. 1511 entsprechen sowie der höchsten Sicherheit der Europa-Norm EN 13241-1.

Torblätter

Die Torblätter bestehen aus mehreren 300 - 1100 mm breiten Elementen (je nach Torbreite). Die Elemente werden bei der Montage miteinander verbunden. Oberfläche planeben sind aus verzinktem Stahlblech 0,75 mm dick gefertigt und die Stahlbleche und Brandschutzfüllungen werden vollflächig verklebt. Das Labyrinthprofil ist verzinkt.

Aufhängung

Jedes Torelement wird einzeln mit kugelgelagerten Laufwagen in die Schiene gehängt.

Öffnungsrichtung

Torseite: nach links öffnend oder nach rechts öffnend.

Laufschiene

Kaltgewalztes, verzinktes C-Profil mittels Konsolen an der Wand befestigt. Laufschienenverkleidung verzinkt.

Bodenführung

Einstellbare Bodenführung seitlich der lichten Breite.

Beschläge

Bügelgriff auf der Wandgegenseite, Muschelgriff auf der Wandseite. Öffnungsbegrenzung durch Endlagendämpfer auf Konsolen montiert. Selbstschliessend über Schliessgewicht, die Gewichtsverkleidung ist verzinkt. Gleichbleibende Schliessgeschwindigkeit durch einen Radialdämpfer. Freilaufeinrichtung für eine leichte Bedienbarkeit des Tores im normalen Anwendungsfall.

Mechanische Funktion

Das Torblatt kann im Freilauf von Hand in jede Richtung geschoben und in jeder Stellung stehengelassen werden. Am Ende der Laufschiene in Öffnungsrichtung steht ein Mitnehmerschlitten im Schienenprofil. Dieser ist über ein Seil mit dem Gegengewicht verbunden, das Seil läuft vor dem Gegengewicht durch einen Radialdämpfer (Seildurchlaufbremse mit Einstellmöglichkeit für die Seildurchlaufgeschwindigkeit).

Der Mitnehmerschlitten hängt durch Magnetkraft gehalten an einem Elektromagneten, welcher an der Stromversorgung der Brandmeldeanlage angeschlossen ist. Wird im Brandfall die Stromzufuhr zum Magneten unterbrochen, wird der gelöste Mitnehmerschlitten durch das sich nach unten bewegendes Gegengewicht in Torschliessrichtung durch die Torführungsschiene gezogen. Sobald der Schlitten gefedert auf das Torblatt trifft, schleppt er dieses mit, bis es im Einlaufprofil eingetaucht ist. Wenn der Magnet wieder mit Strom versorgt wird, kann das Torblatt unter mitschleppen des Mitnehmerschlittens manuell soweit aufgeschoben werden, bis der Schlitten den aktiven Magneten erreicht und durch die Magnetkraft wieder gehalten wird.

Elektrische Funktion

Rückhalte magnet 24V DC in der Laufschiene montiert. Handauslösetaster wird lose mitgeliefert. – Test für die Schliessfunktion (künstliche Brandmeldung)

Stawin AG
 Dättlikonerstrasse 5
 Postfach
 8422 Pfungen
 Tel +41 52 234 02 02
 Fax +41 52 234 02 01
 www.stawin.com
 info@stawin.com Stand Juni 2006 / Technische Änderungen vorbehalten

STAWIN 
 Industrie- und Sicherheitstore